biebricher Tagespost

ebricer Neueste Nachrichten.

Biebricher Tagblatt. Amtlices Organ Serniprecher Al. — Redottlan und Constitut u. Derlag Wish. Holzapfel, in Biebrich.

Rnzeigenpreis: Die einsp. Colonelgrundzeile für Bestick Biebrich 10 A, sir auswärts 15 A. Bei Wiedere, holungen Rabatt, Derantw. sür den redaktionellen Geil Guldo Zeidler, sur den Reklames u. Anzeigenteil, sowie f. d. Druck u. Derlag Wish. Holzapfel, in Biebrich.

Biebricher Cofal-Angeiger.

jons-Drud u. Derlag der Hofbuchdruderei Guido Zeidler in Biebrich.

Berniprecher 41. - Redattion und Erpedition: Biebrich, Rathausftraße 16. Montag, ben 15. Mai 1916.

Die Ariegslage.

Der Samsiag-Tagesbericht.

8. (Amtlich.) Großes Hauptquartier, 13. Mas.

Westicher Arlegsschauptquartier, 13. Mas.

Westicher Arlegsschauptquartier, 13. Mas.

wichen Argonnen und Maas sanden an einzelnen iebhaste Handgranatentämpfe statt. Berjuche des s. in den Wäldern von Avocourt und Malancourt Bosgevinnen, wurden vereiteil.

In seindlicher Nachtangriff südwestillch des "Toten es erkard in unseren Infanterieseuer. In dem stilichen Nacususer erlitten die Franzosen dei mihglüdten Angriff am Steinbruch positisch des wooldes beträchtliche Berluste. in deutscher Kampfilieger schoß über dem Walde von unganon stüdwestilich von Caon) einen seindlichen stecker ab. Südössilich von Caon) einen seindlichen stecker ab. Südössilich von Armentieres wurde durch Abwehreuer am 11. Mas ein englisches Jugzeug zum zu gedracht und vernichtet.

De stil cher Ariegsschaupt

De fill der Ariegs f.d. auplah. Oellid des Bahnhofes Selburg wurde ein ruffilder voerfuch gegen die fürzilich genommenen Gräben durch rifürriefeuer im Keime erflick. Alehr als 100 Ruffen gefangen genommen.

angen genommen. Baltantriegsichauplah. befonderen Ereigniffe.

Oberfte Beeresleitung.

B. (Amtlich.) Großes hauptquartier, 14. Mai.

B. (Amtlich.) Großes hauptquartier, 14. Mai.

Be fill der Arlegs ich auplau.

Ein Ertundungstrupp drang am Ploegiteerie (nördiich Armentieres) in die feindliche zweite ein, sprengte einen Allnenschacht und tehrte ehn gefangenen Engländern zurück.

In der Gegend von Givenchy-en-Gohelle sanden miprengungen in der englischen Stellung und ms erfolgreiche Kämpfe um Graben und Trichtet.

un dem westlichen Maasuser wurde ein gegen höhe 304 unternommener französischer Hand-alenangriff abgewiesen. Die gegenseitige Berie-Zätigkeit auf beiden Maasusern war

Defilicher Kriegsicauplah. Reine besonderen Greigniffe. Baltantriegsichauplah. Jeindliche Jileger, die auf Mirovca und Doiran ben abwarfen, wurden durch Abwehrfeuer ver-

Oberfte feeresleitung.

Bu ben Rampfen bei Berbun.

Ju den Kämpfen bei Derdun.

ing, Bern, 13. Mai. Zu den Kämpfen bei Berdun der "Aund" unter anderem: Die strategliche Lage der m brobs lich aufo neue zu verdunteln, da sie die Zwischen. Ist weiter den den der Entialtungsoperation auzulessen, ich weiterhin damit begnügen mußten, die Berteibigungs- ubehaupten, richwärtes zu verfährere und sich durch furze die Luft zu machen. Sierdurch sind ihnen zwar Tellerlosge Weiter reichte ihre Unternehmungsefrost aber incht. Die Prägung des Geieses dem Angerier, dessen im Derensten konnte. Sie die Langlam weiter, dat oder, an den Echwerigseiten der in langlam weiter, dat oder, an den Echwerigseiten der in langlam weiter, dat oder, an den Echwerigseiten der wen gemessen, nicht nur große örtliche Eriolge erzielt, sond die gesamte strategliche Lage bestimmt, also der Arzielten der weiter mit den verlorenen Boden erst nach Erschöplung aller Bidermatien und den verlorenen Boden erst nach Erschöplung aller Bidermatichen luchte. Dannit wird ausgebrück, das sein Opser zu daten sieden sieden. Den den mag daran ermessen, wie schwer die zu den Schachtseldern von der Leuvennont, Dougumannt, in den Schachtseldern von Caures serve, des Bethincourt und Malancourt, sowie am "Toten verlampti und bleibt voraussichtlich dort noch lange

Bon der englifden Front.

Die Bflerreichifd-ungarifden Tagesberichte.

208. 20 ien, 13. Mal. 2imilich wird verlautbart: Rufflicher und flodfillicher Ariegeichauplas.

Unverändert,
Italienischer Arlegsschaupsah.
Im Nordhange des Monte San Michele wiesen unsere Trupmehrere Angrisse ab. Die Italiener erlitten schwere Derluste.
Sonst feine besonderen Ereignisse.
Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabs:

o. höser, Jeldmarschalleutnant.

WB. Wien, 14. Mal. Amilich wird verlautbart:
Ruflicher und süböftlicher Kriegsschauptaty.
Nichts von Bebeutung.
Italienischer Kriegsschauptaty.
Auf der Hochfläche von Doberdo wurde nachts ein beftiger übgranatenangrift der Italiener westlich von San Martino nach indesigem Kampf abgewiesen.
Sonst war die Geschiesen.
Der Stellvertreier des Chefs des Generalstabs:
v. Höler, Jeldmarschalteutnant.

Der Minen- und Unterfeeboottrieg.

283 a. Berlin, 14. Mal. Die U-Boots-Erfolge im Monat April 1916 find: 95 feinbliche Handelschiffe mit rund 225 000 Bruttoregistertonnen find durch deutsche und öfterreichtich-ungariiche Unterfesboote verfentt worden ober durch Minen vertoren ge-

Der Chef bes Mbmiralftabs ber Marine.

Aus England.

London, 14. Mai. Meldung des Neuterschen Bureaus. Im Ethischen Institut sand gestern eine gedeime Bersammtung zu Gumsten des Friedens statt. Die Polizel schügte die Bersammtung und dienderte die wittende Boltomenge, sich den Eingang zum Bersammtungslosof zu erzwingen. Als die Teilnehmer der Bersammtung aber das Gedäude verließen, wurden sie angegriffen und mehrere von ihnen verlegt.

von ihnen verlegt. London, 13. Mai, Melbung bes Reuterichen Burcaus. General Smuts melbet brahtlich: Die beutschen Truppen entfalten unter ber personitchen Führung von Lottom-forbed eine bedeutende Tatigfeit bei Kondon-Frangi.
London, 11. Mai. Das Oberbaus hat eine Resolution bes Borb Coreburne angenommen, bas bas Haus seine tiefe Misbilliaung mit ber Bermaltung Iriands in Berbindung mit den sinnssten

Lond on, 11. Mal. 3m Unterhaufe fagte Tennant: In Irland find 14 Rebellen bingerichtet worden. Jum Tode verurteilt aber nicht hingerichtet wurden zwei, zu Zuchthausstrafen verurteilt 73 und zu Gefängnisstrafen mit Zwangsarbeit secho: 1706 wurden beportiert. Bei den Deportationen sand teine Gerichtsverhandlung statt, weil dazu teine Zeit war.

Aroncat über Irland.
Am sterd am, 13. Mai. Ein außerordentlicher Ministerrat bat sich unter dem Porsig des Königs Georg V. mit den Zustanden in Irland beschätigt. Odwohl außerlich Aube zu berrichen icheint, mistraut das Ministerium Isquith den Zuständen auf der grünen Instent indem es veichlich, den gegenwartigen allgemeinen Belagerungszustand und die Kristsamten Arten Irlands und bie Kristsamteit der Kriegogerichte in allen Bestieben. Die dieherigen Garnisonen werden enkebilich versätzt. Diezenigen Difritte, die bisder ohne Garnisonen geblieden waren, erhalten solche. — dir Woger Casjements Lerurteilung zum Tode erschein weitelles. Man glaubt indessen nicht, daß das Todesurteil vollstreft werden wird.

Die funf Berbrechen ber englifchen Regierung.

Afquiths hinweifend, "taft fich nicht an einem Tage erledigen. Um besten ift, man redet garnicht barüber und verbietet bis auf weiteres jede Besprechung ber Zustande, die zu bem Aufftande geführt haben.

Bus Rubland.

Betersburg. Bipiani hatte mit dem Reichstontrolleur Betrowsty sine lange Befprechung über das wirtichaftliche Berhältnis zwischen Frantzeich und Rustiand. Er betante die Rotwendigkeit, Frantzeich eine günftigere Hollbechandlung zu gewähren als anderen Landzern und ertitate die Bereitwilligkeit des franzosischen Kapitals, dei der Hebung der natürlichen Reichtümer Rustands nitzuwirten.

Außlands mitzuwirken.

28B. Nopenhagen, 14. Mai, Nach einer Meidung der "National Tidende" aus Vetersdurg hat eine Berjammfung von Veterretern jamilicher Vörfen und der verschiedenen Erwerbszweige Ausstand vier die Verforgung des Landes, befonders der Groß, städte, mit Lebensmitteln beraten. Sie nahm eine Anzahl von Resolutionen au, in deinen umfalsende Mahnahmen zur Betämpfung der hertscheiden Teuerung, zur Verbesjerung der Transportverhältniffe, sowie eine vollständige Resorn der Lenderung in der Negelung des Jondes mit Getreide und anderen Nahrungsmitteln gefordert wird.

Rassputin nicht er market ? Die zum Sein aus eine

gefordert wird.

Rafputin nicht ermordet? Die von Sofia aus betreitete Rachticht von einem Morde an Rasputin wird von der Beterdburger Telegraphenagentur bementiert.

Rafickau. Der Warschauer Generalgouverneur hat den Kürschen Ludomirsti zum Brößbenten von Warschau ernannt.

Zürich. Der russiche Kriegominister General Schumajom macht in einem Besch auf die Geschr der großen Lockerung der Diepplin in der enslichen Armee ausmertsam. Im abgesaufenen Monat hatten sich die Geschre mit 7300 Källen beschäftigt, in denen Morgelegte von Seldaten tatlich angegriften wurden. Ein Offizier im Generalorange sei erstochen worden.

Kleine Mittellungen.

Die Stachelbrahtverhaue an blar Bestfront. Der Korrespondent der "Daisy Mall" im englischen Joaququartier berichtet, daß seit einiger Zeit an der Westfront von beiden Wartelein sat jede Racht Versiche unternommen werden, die Stachelbrahtverhaue vor den Schüftnengräben zu zerlören. Die Chaslander benugen zu diesem Zwest ein halbes Dugend besonderer Apparate. Die Deutschen versügen jest über einen Joll diesen Stachelbraht. Stock do im, 13. Mai. Prinz Kart von Schweben und Vertreter des deutschen, ofterreichischungartichen, danischen, unstieden, ichwedischen und ichweizerischen Roten Kreuzes unterzeichneten heute ein Brotofoli, durch das der non der Konseren; in Stockolm im November 1915 angenommene Text über die Bedandlung von Kriegsgesangenen in ihren Gefangenenlugern endgültig leitgestellt wird.

Am ferdam. Eine offizielle englifche Statiftit begiffert ben Wert bes beutichen Sigentums in bem vereinigten Rönigreich auf 134 Millionen Binnb, den englifchen Gegenwert in Deutschland auf 90 Millionen Binnb, den englifchen Gegenwert in Deutschland

auf 60 Millionen Binnd.

Aus Genua wird ein plögliches gewaltiges Steigen der Frachten bei folt völliger Unmeglichtet, Kohlen zu erhalten, gemeldet. Es berticht deswegen große Erzegung.

20.8. Jürich. Wie den "Neuen Jürcher Nachrichten" aus Verscha gemelder mird, verweigerten bei den leizten Kännsfen am Suctional die indischen Soldanen in vielen Fällen den Gehorfam. Ge fei zu Meutereien und Kämpfen zwischen den auftralischen Offizieren und indischen Truppen gekonnen, dei welchen es mehrere Lote und Verwundere gegeben habe.

Berlin. Athener Meldungen zufolge ist die Erditterung gegen Beniseles in gestiegen, daß er von dem Präselten polizeilichen Schau verlauf habe. Um Anordaung des Ministerprässenten sei ein Volten vor seinem Haufe aufgestellt worden.

An gebliche Friedens de krebungen des Papites. Der "Korning Volf" wird aus Som telegraphiert: Es erhalten sich harmachig Gerüchte über Friedensbestrebungen des Papites, und weitellos sind biese auch richtig. Der heilige Einh räumt nämtlich niemals eines ein, bevor er nicht Erjolge auswieseln fann.

Reine ungarischen Friedenswünsche.

Budapett, 12. Mol. Meldung des Ungarischen Korrespondenzbureaus. Die Londoner "Times", die desindern Korrespondenzbureaus. Die Londoner "Times", die desindern Wochen mit der "Morningpoli" darin wetterlert, ungarische Ariedengelisste in die Wett auszuppsaunen, tilche jungst ihren Lesern iggar kontrete Erzählungen auf. Das genannte Blatt läßt sich nämlich aus Busarest telegraphieren, daß in Temesvar im Interesse friedens große Aundgedungen stattanden. Wir sind von zustanden Tetelle zu der Artistellung ermachtigt, daß weder in Temesvar noch sonstwo in Ungarn wie immer geartete Kundgedungen stattgefunden haben.

Der "Secolo" über Friedensgerüchte.

Der "Secolo" über Friedensgerüchte.
ABS na. Mailand, 13. Mai. In einem redationellen Artitel "Friedensgerüchte" ichreibt der "Secolo": Man darf übrigens micht glauben, daß die in der europäischen Artife tünftlich verbreiteten Friedensgerüchte einer tiefgehenden Stromung der Erichlaftung und die Migtrauene enthrechen, die sich im deutschen Weisber inden follen. Ein menig Tumult vor den Berliner Meigereien darf nicht als das Anzeichen eines Aufruhrs dingeftellt werden. Das deutsche Bolt seichet zum unter den Befrimerden ihrer gemitch einflichen wurtschaftlichen Lage, weiß aber, das feine Beere als Berren der Lage auf Feindesbaden steden und ist nolz, sohreiche Schiochten gewonnen zu haben. Es wird in seiner Begeisterung auf den mitigarischen Liebet nachtalien.

Ein öfterreichifd-ungarifd-rumanifches 21bfommen.

Bu farest, 11. Wai. Das fürzlich angefündigte Abkommen.
Wu farest, 11. Wai. Das fürzlich angefündigte Abkommen zwischen Ocsterreich Ungarn und Rumänien ist vor einigen Tagen abgeschalesten worden. Es bestimmt im wesentlichen, daß die Donaumonorchie dem deutsch-rumänlichen Abkommen beitritt, so daß aus Mitteleuropa sür Rumänien bestimmte Warenzüge ungedindert durchlauten sönnen.
So ein, 11. Wai. Bom Vertreter des Wolfschen Bureaus: Der butgarische Ainonyminister teilt mit, daß die Verhandlungen über den Durchgangsvertehr mit Rumänien einen mehr als befrie-

soffenfaft.

341148 35

201270 27

113.

01482 207665

000.- Deringem

. Haftpflid 1en

6. Ma

mpleble : flanzen, Eelen Tomaten, A t, Royllalet t empleble met i von Balten Poben-Raiser m con.

rkweg. Rainzerftr. 12 dönen ffalat

atteler Errate t und Rick Bartenitrake L ide Bohning, Rüche, Balter für 800 S.

t und Ri

ft Wain tarft" der Epargel lieferien eren Marfileitung.

telerftraße 11.

Gaelfiae. ngel-Rabitat er, Gerumd im Aneidain areptrifen

aclorge!

Cages-Rundidan.

28B. Bettin, 1]. Met. Der Inpprausschuß des Neichstags erledigte beute des Kopitalöbindungsgefeir für Ariegsteilnehmer mit
einigen Benderungen. Ungendminen wurde ferner eine Nesolution der Nationaliberatus, in der gesordert wird. daß Nachnahmen getroffen werden, um die Wohltaften der Napitalöbindbung in geeigneten Fallen auch friegsbeichädigten Offizieren und den Witwen
gefallener Offiziere zuzuwenden. Weiter wurde ein Gefelgentwurf
verlangt zur Einführung der Kopitalabindung für die Witwen von
gefallenen Ariegsteilnehmern, welche eine weitere Ehe eingeben,
bis zum Intrafitreten des Gefelges den Bitwen in diefem Falle im
Gnadenwege eine Abfindung in siehe des dreilachen Betrages der
Witwentente zu gewähren.

Bitwenrente zu gewähren.

Jum Ausscheiden Delbrück. Ber die vordiblishe Hildstreue des scheidenden Staatssetretars Delbrück einen weiß, weich schweren Kamps es ihn getoste bat, den dringenden Natschäusen seiner Ausschlaften leiner Werze un solgen, die von einer Bischeraufnahme feiner Amstenligkeit auch nach einem langeren Erholumgourleub abraten mußten, weil sie dovon eine Berichtungsteines Juderteidens mit Eicherbatt voraussschen. Bei teinem andern Am ist gestige oder förperliche Schonung so vollsommen ausgeschossen, wie dei biesen Riesenschung seines Juderteidens mit Startsfein ganz außerordenliche Ansotzerungen stellt. So gesellte sich dem der notwendigen Rückstadt und Einristen ganz außerordenliche Ansotzerungen stellt. So gesellte sich dem der notwendigen Rückstadt und eine Gesundheit der Auststellt auf die des verschapelten Erfordernisch des Anno, um den Staatsgestetat zur Einreichung seines Abschiedengestungs zu bestimmen. Bas nun die Frage seitnes Radspelestweise sicht man den Staatsgestenden Austrelestungsen, als zurzeit volchtige Vorlagen ihrer Einscheldung berren und der Einsig von Versonenveränderungen in den leiterden Stellen naturgemäß unter Umstädieden in Rechnung gestellt werden Ausschlagen aus der Ausschlagen in den leiterden muß.

herren und der Enning von einer Umsteinden in Rechnung gestellt werden nug.

BB na. Bern, 13. Rai. Dos "Berner Intelligenybian" bringt auszugsweise einen Leitartifel des "Temps" der sich auf läßlich des Rückritits Delbrücks mit der wirtschaftlichen Laze Deutschlands belaht und eine wescutliche Verschärung der Alockerung Deutschlands durch eine Beichränfung neutralen Zusuhr aus notwendigkte sordert, wenn nicht der Ansbungerungsseidzug gegen Deutschlands verloren gehen sollte. Das Blatt ichreibt dazu: So dereit man an maßgedender Stelle Frantreiche, selbst über die Hirtuig der Aberdies im deutschaftliche Schickfal Deutschlands hängt heute wohrlich weniger dem se von einzelnen Bersonen ab, sondern werd durch die umacheure, die in alle Einzelheiten durchdackte gesitzt werd die einem Bersonenwechsel durchseiten in Gang gesen, sich auch über einen Bersonenwechsel durchseiten, die heute noch im Anndelsversehr mit den Zeutralen Veutralen, die heute noch und ihre die Meutralen fonnen denn auch dem "Lemps" verschieden, das felbst ein noch in kreunger Abschied und der Reinstelle der Veutralen, der der vor einzuschnen den auch dem "Lemps" verschieden in der Veutralen, der den verschieden und ternen. Die Reutralen fonnen denn auch dem "Lemps" verschieden, das seitel ein noch in kreunger Abschlauf vom Weitmartt auf ihrer Seite in der Tat die Sünden im Orient ebensowenig ausgleichen, wie die in Deutschland geschaffene Organisation lahmlegen fann. Es ift zu spät. Daran mag auch der Absang des Leiters des deutschen Reichsamts des Junern nichts zu ändern.

Die verbundeten Regierungen und die Steuerfrage.

Die verdandeten Regierungen und die Steuerirage. Der Abschieb er erfen Lesung der Steuervortage in der Kommissson und die in vertraulichen Besprechungen dei der Erdetterung eines Steuerkompromisses derporteurene Abschied des Rechtstage, durch eine einmalige Armögensadsgade einen Teil der indirecten Steuer einweder zu mildern oder ganz beradzusseien, hat es dem Schaffetende beschieden kreierungen im Benehmen zu sessen. Darause ergibt sich, das in diesen Tagen die Almsserreichen lossen und einzelstagen zusammisser in Berlin zu einer Berechung zusammentreien werden. Die Erdetrung vedandischen Frage, inwieweis die verdändeten Regierungen bereit sein werden, den Bünsten des Reichstages entgegenzutommen. (K. S.)

Wien. In der Czernowiger Universität wurden fämtliche Ber-lesungen wieder ausgenommen. Appenhagen. Der Reichstag hat das Gesetz betreffend Einführung der Commercyti angenommen.
Rew Bort. Im Someten nochmittet

New Borf. Um Sametag nachmittag fand ein Demonstrations jug von 160 000 Menschen ju Gunften ber Bergrößerung bei erstanischen Armee statt.

Die Berforgung mit Cebensmitteln. Der Dittator für Bolfsernahrung.

Der Offenbar auf amtlicher Austunft berühendes Telegramm ber "Köfnischen Zeitung" meldet:
Berlin, 13. Mal. Es sind Borbereitungen im Gange, deren Ziel die völlige Tereinheitlichung aller auf die Boltsernährung bezüglichen Rahmahmen ist. Diele Bereinheitlichung märe im Kern so zu denten, dah die Sandhabung der gesanten Mahnahmen an eine einzige Versonlichteit übertragen wird, von deren zielbewußter Tastraft man die rückfichteides straffe Durchführung ist ibr zu übertragenden umfassenden Aufgaden erwarten fann. Wan wird wohl nicht seligehen, wenn man annimmt, daß die Entscheidung darüber bereits in den nächsten Tagen ersolgen wird.

Einfame Seelen

Roman von B. v. b. Banden.

e. Portfegungi. Madibrud verboien.

G. dortletzung.

Gr batte eine burchjubelte Racht hinter sich. In Geschlichgit von Künstlern und Künstlernmen. Damen vom Theater und Maleeinnen; er war im Theater gewesen, dann batte man soupiert und
viel Champagner getrunken, und lange nach Mitternacht war er
heimgeschrt; er baite sest und traumt s geschlasen und war er
heimgeschrt; er baite sest und traumt s geschlasen und war er
heimgeschrt; er baite sest und traumt s geschlasen und war er
heimgeschrt; er baite sest und traumt so geschlasen und war er
hittagsstunde verfündete.

Erwin dehnte sich, reche die Arme, suhr sich mit den Händen
durchs Joar, gähnte und hisste ein paar Rimuten stompssinnig auf
den abgeschannt, Aleidungsstüde lagen unordentlich herum, es war ein
ungemittlicher Andlich, und verdrossen der ihn vieder nach
der Wand u. Langsam sam ihm die Trinnerung an den seuch;
fröhlichen Abend, on die Gesellschaft, in der er ihn verdracht hatte,
und an alles, was damit zusammenhing.

Es widerte ihn an. Es war so hästlich und aing ihm aegen
sien eigenites Empischen Auftaluch stand er auf, kleider sich siehe
sorgsällig an und dertan senight frand er auf, kleider sich siehe
sorgsällig an und dertan senightschaft, Wahrend er den Kastee
trant, sich er die einnagangenen Politachen durch, ein paar Ein
ladungstarten, eine Rechnung, die Abloge einer Sigung seitens
einer Dame, deren Reich er Wechter hert Sigung seitens
einer Dame, deren Reich er Mockelerte, und die um drei über hatte
fonnmen wollen, dann nech ein Brief, von underkannter, männlicher
Hand abresser.

Staiferhof, 12. 2. 10 ...

Sehr geehrter Serr!

Im Auftrage Er. Durchlaucht bes Fürsten Solbin Relle erlaube ich mir die Anfrage, ob Sie geneigt find, zwei Partrüsböften auszusübren; beighenben folls wörden Durchlaucht bitten,
fich heute mittag um brei Uhr im Kuiferhof zweis naberer Rickfprache einzufinden.

Mit vorzüglicher Sochtachtung Rortf, Privat-Gefreiar

Er brebte ben Brief nachbenflich in ber Sand. Rach einigem erlegen entichloft er fich, ben Auftrag angunehmen; er fleidete

w. Br.i. Berlin, 13. Mai. Eine große Kundgedung im Abgertodneichgen Bereinigung, oerretea durch den Geheimen Juftzstat Profesior Dr. Kahl und den Oberverwaltungsgerichtsrat Dr. Schlutius. Berteter der Keings. Etaats und stadischen Sehorden, der Finanz, und Kadliss. Betteter der Keings. Etaats und stadischen Sehorden, der Finanz, und Handtagoabgeotdnete und auch viele Damen disderen die zuhlreiche Juhörerschaft.

Es wurde die denhandelt. Gegestrage: "Birtischaftliche Lage und Boltseinigteit dehandelt. Geheimtat Rahl, der erst der einigen Tagen aus dem Felde gurüdgesehrt ist, eröffnete die Siguing mit hersichen Begrüßungsworten und legte die Riele dar, welche sich die Freis Baterlandische Bereinigung gestellt hat.

Dann betraten nacheinander der Etaatsletretar des Reichschaften Begrüßungsworten und legte die Riele dar, welche sich die freis Baterlandische Bereinigung gestellt hat.

Dann betraten nacheinander der Etaatsletretar des Reichschaften Schallichen Der Bendungsabgeordnete Octonomierat Dr. Hoelch und der Berbandsdirestor Tischendurfer des Podium. Ihre auseschieftlichen Darlegungen und eindringlichen Rachnungen wurden zum Schluß ausammengefaßt in eine Ertlätung, in der es unter anderem heißt.

Die notwendigen Ledensmittel sind gegenwärtig und für jede Kriegsdauer im Deutschen Reiche ausreichend wurdaschen. Die Schuld an der underfriedigenden Lage der Gegenwart tragen verspätete oder verfehlte obrigfeitliche Rachnahmen, antprussoolie aler turslichtige Ledenshaltung mander Bewölterungstreise, endlich geweißenlose oder verbreichte Seharen einzelner. Damit sind die Bernaltung der Behöfterungstreise, endlich geweißenlose oder verbreichen Seharen einzelner. Damit sind die Bernaltung der Behöfterungstreise mit einer einheimischen Bernaltung des Behörendens wirden Behören der Schallen ertlichen Genderbestredungen und Abspertungen. die mit dem Reichsele der einstellen der Behören der der Bernaluffe, der Beite Mangen der Gingteit in Ihrem Rampen der mit Bernaluffen, der Beiten und der Bernalugen der mit der Reichsele

Letalberiate v. Raffanifae Raaciaten.

Biebrid, den 15. Mai 1916.

verübt. Gestehlen sind nur einige Wart Wechselgeld um ichtiglich auch tielne Wengen Waren, was sich ober noch tiellen ließ. Eingedrungen fird die Diebe von der Str. durch äuseben des Kolladens und Einschlagen der Schadenlitz. Unscheinend kommen bier mindelten Tärer inbetracht, die aber dei der Arbeit gestört nagden sie innt mod größere Wengen der Ladenvorräte mitgenonzu würden. Zweckbienliche Angaben, die zur Ermitzelung bilden könnten, erbitret die Boltzeisehorde.

toult mobl größere Wengen der Ladenvorräte mitgenommen wurden. Jurchteilige Angaden, die zur Ermittelung der giühern fonnten, erbitet die Bolizeibehörde.

Bon der Kolizei aufgegriffen wurde in der gangenen Racht in der Nathausstraße ein lojähriger Junge.

aus der Iwangstüriorge-Größebungsanftalt Martenhausen Akmannschaufen entwichen war. Seine früh ift er von der is benachrichtigten Anfalt wieder abgehölt worden.

I. Bei dem geftern in Mainz stattigesundenen Juges in urnen errangen vom Turnverein Amdnedung unter 41 zu eine in der Oberfühle vom 17 die 20 Jahren: Aboll Lang der Breis, zistlichten Baum den 19. Preis, unter 123 Bewerteun einerfühle vom 12 die 17. Jahren: Rarl Bugboch den 11. Stattige vom 12 die 18. Freis, Hill. Bieger den 23. Breis, Warquard den 24. Breis, Fris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Fris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 23. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 24. Breis, Jris Chennfeld den 32. Breis, Warquard den 25. Breis, Deban Bieger den 32. Breis, Warquard den 25. Breis, Wardung der den 25. Breis de

Martificage 1/3, Jimmer 10, erhaltlich.

mc. "Wirtichalt aeschilossen" In Statate dieser Art wie dich olimahlich gewöhnen mußen. Das Vier wird inaptnapper, und wenn auch die Spekulation sich die Vierrungen von der Auspe zu machen bestrebt ist, indem sie Lieferungen von de Viagrecien gegen ein Ausged von 3 Mart auf die üblich mächtig haben decktoliter. Perife andietet, so garantiert Umstand, das von fleinen Ausnahmen abgesehen, vom 1 faum eine weitere Perioserhöhung angenommen werden sier, daß von dem Anserbeiten fein allzu starter Gebrauch werden wird. Im Medrigen sind manche Wirte in den Anserbeiten ein wird. Im Medrigen sind manche Wirte in den Anserbeiten für Manche Wirte in den Anserbeiten und durch die plopliche Einstellung der Lieserunge in Wiesebahrn in nicht geringe Bertigendelt geraten.

me. In dem Konture des Austigenes Lauf Leit, bestäufe

meinden auch durch die pähiliche Einfiellung der Lieferungen is Wiesdaden in nicht geringe Berlegenheit geraten.

w. In dem Konfurs des Justizuns Rart Log beläuft im Betrag der nicht bewarrechtigten Forderungen auf 2370 Mart.
Betrag der nicht bewarrechtigten Forderungen auf 2370 Mart.
Berteilung verlügder sind 11 280 Mart.
Durch die augenbildliche Fielschenppheit, die hier zu mensällt mit der Berlode der größten Fremdenzohl, gestalte die Frage der Berforgung der Rurgäste besonders schwierig. Magsitrat dat sich num mit einer eingehend begründeren Bin den Minister des Innern gewandt, es möge der Staat die Se aung der Fremden übernehmen und die entsprachende Konnen Berfüglich zur Berfüglung siellen.

we. Gestern nachmittag hat sich in einem hiefigen Hoese wuchend der Racht vorder zugereister Fremder mittelst Erstwein seinem Immer das Leden genommen. Inn Fremdendad der Mann sich als Kaufmann Ludwig Miller aus Unstand ir ogen, während er in einem zurügstallenen Schreiben auflichen aus Straftund zu seine Unter Jahr zu deseichnet er in demselben Schriftstild "unglich eine Tat bezeichnet er in demselben Schriftstild "unglich eine Tat deseichnet er in demselben Schriftstild "unglich deite Denarette und ein Krausenstag aus dem Weisen ber einer ien, welche uns zusammen 152 Verwundere, meist schwere Verschen. Sie wurden seinen Beranten werden der beite berahten. Sie wurden seinen Beranten werden der bestehen der einer Beranten und ein bei bei bei ber Beranten werden der bestehen der den Beranten und ein bei beite der Auften gebracht.

Troß des Regens waren die Sonntage-Rennen verbalten in beite den kan bestehen.

gebrocht.

Trop des Regens waren die Sonntags Aennen verds maßig gut belucht. — Beim Mainzer Alockrennen trug fich dauerlicher Unglidselall zu. Das Pierd "Europanthe fürzte, sich sein Keiter, der Soldat Jodel Bauer aus Minchen, eine fetzug des Inflen Oberarms und eine beftige Gehirnerschum zuton. Er wurde in das Garnilontozareit übergeführt. Das nuchte erichoilen werden. — Der Totalifatorumlag betrug II Mart, fall die gleichte Summe wie im Kriedensmal 1914—613-ginen Ergeführt, waren folgende: Eröffnungs-Flockre (Kunath), 2. Molere, 3. Brundild, stener Bijou, Rappleon, tung, Sabiltarde, Kriegoslogge, Banane. 21:10: 15, 28, 70:12. Handelm, Sabiltarde, Kriegoslogge, Banane. 2000 Wart. 3000 Part.

(Kunath), 2. Moljere, 3. Brundild, Jeener Bijou, Rapoleon, 26 tung, Babillarde, Kriegoilagge, Banane. 21:10; 15, 25, 70:10.
22. Hols. — Mannheimer-Jogdrennen. 2000 Marf. 3000 Mar Godes. — Mannheimer-Jogdrennen. 2000 Marf. 3000 Mar mürdige Erkweinung.

Der Fürft sahlte ungefähr achtundbreißig Jahre den nenig jur Seite gedogen. Der Mund unter dem fed aufgebein röllichbraumen Schnurrbart zeigte volle, finnliche Uppen, das in nar breit, die Stirm saar berit giet volle, finnliche Uppen, das in der volleichbraumen Schnurrbart zeigte volle, finnliche Uppen, das in derend, das Saar spärlich und im Rote schimmernd. Die öhp nüttelgroß und kart; um das rechte Jandbestent trug er en den denes Kettenarmband. Sein Austreien zeigte den seiner Siche sich voll demußten Arithotraten.

Bitte, nehmen Sie Blan! Der Fürft deutete mit vorant lässiger Jandbewegung nach einem Seisel, septe sich, Laarien zus über und legte den sinten Juh über das rechte Anne. Sie händ meine Anfrage erhalten und sind genigt, einen Austrag zu den siehen Austreit zu der siehen siehe Austreit und die gewischen Austreit zu der siehen Austreit und die gewischen Austreit geste des diesen Austreit geste Schnibtlichten.

3ch dieste Austrellunkt sunacht um einige nähere Ausgaben. Es dandeit ich um Borrratbüsten meines Ontels, der Verstüben der Austren nicht gleich antwortete, suhr er lachend seit. Pürstin wunktht es. Janacht wurde es sich alle mit der Fürstin wunktht es. Janacht wurde es sich also mit der Fürstin wunktht es. Janacht wurde es sich also mit der Wickin wangendilt dinnet ich die Tur des Nebenzungs und eine Krauengestalt wurde zwischen den Forteren siche Wirtin wunktht es. danacht wurde es sich also mit wirte Winter Bauf mit erst

Tin Einbruch der der eine Agweigtelle des Konlum Bereins Biebrich und Umgegend. G. m. b. 5., in der Bahnhofftraße siederhat und Umgegend. G. m. b. 5., in der Bahnhofftraße siederhat und Umgegend. G. m. b. 5., in der Bahnhofftraße siederhat und lich eine Kalischof, is ging er langlam dem Tiergarten zu. Ein herrlich ichneren Balfeumatien zerteilt. Ein Lauer, strahlender Himmel, die Bäume und Erräucher in ihrem weißen Schmud, iedes zweigeien mit einem, gligerndem Raubreif bedecht: die mit schillernder Aruse bezogenen Stämme schwen. Andere und weißen Aruse bezogenen Stämme schwen. In der eine fiellen der Ruske bezogenen Stämme schwen. In der eine fiellen der Ruske bezogenen Stämme schwen in der und weißen Aruse weißen In der vor, als oling er durch einen siellen Krische umwehte ihn wohltuend und der Schme seinheit und Krische umwehte ihn wohltuend und betebend nach dem wüsten Gelage der letzen Racht. Durch seine Wellen, das is deht gedem nach etwas Größen, Gutem, Gelen zu der in tiefes Sehnen nach etwas Größen, Gutem, Gelen, das is deht greden und etwas Größen, Gutem, weiten, reichseksimützen Belt aeben mußte, auch außer schwen zuschen, reichseksimützen Belt aeben mußte, auch außer schwen seinen, reichseksimützen Belt aeben mußte, auch außer schwen seinen, deben immer nur in seiner Kunft und in der wunderlamen Ahbenheit der Ratur, niemals oder der Bensten, niemals in der stau gefunden batte? Ba verlangte er eigentlich von den Penstehen mußte. Der Großen sein in der Benstehen, wei der Benne so liebte und im Schaften leben und serben mußte. Be dem den kinder der Rusen weiten und im Jasismusensche der Kaute, niemals oder der Benstehen, inwener, auch im Kreise der Echallsmen ihn ein Bensten leben und serben mußte. Be han barüber nachgedecht und die Jasismuselein mit den Beruisgenössen – Ind die Peide ein und seiner Mehreiben mußte. Die de Geden den liebte und im Zeigenten leben und seine Stätels Löhlender eine Kreisen gelein, den an der fatt und werder ein einen eleganten Salon geführt und watere feine und außer eine S

g unter 41 stee
bolf Bang de
Bewerbern in
ben 11 fin
23. Breis. in
32. Breis. in
32. Breis.
in B

efer Art mird m wird fnapper a Bier-Knappher jen von baberin die üblichen in

Gebrauch gena e in ben Boren Lieferungen firt raten. 20g beläuft fich b auf 175 660 An 2370 Mart. 3 it, die hier zein 20hl. geftatet i 20 fchwierig. h reindeten Bine a Staat die Ben iprachende An

figen Sotel en a mittelft Erfchein Frembenbud is Gebreiben and Schreiben and 1. Als Bewegge

Rennen verhäusen trug fich ein die fichte fürze, wie Künchen, eine Be Behirnerichtung 27:4 auf die betrug 27:4 mai 1914 – 2 tungs Flachreits wendo Beitrug 27:4 15, 28, 70:18. darf. 3000 Kes

eine gang eine gang mei jig Jahre. San illpt und ein for a fed aufgebrown Alippen, das fen m febhalt, minat mernb. Die fip I trug er ein st ein feiner Endla

te mit potati id, Laarfen gran Anie. Sie bist Auftrag ja uto enswürdigen So pere Angaber rfelo, des Pi

at, fo mag 3600 Es ift auch m von frei fomms th also um und rer Zeit

es Rebengianal ortieren fichet Bromenaberleina Buff mit eins es, mit ander soldbionden von fie:

fen fchon grifet, be fchon meise ftore? unterbist berbenb.

Sienigliche Coaufpiele. Am freitag, ben 19. b. ode im Abenmement E Bauernfolde Luftspiel "Burgerlich und beitich" in Grene; ben Aingeiftern fpielt bier jum erften Rate Beinbod.

Der Rauenihaler ... 1915". Reford preisse wie fie selbst wie meingelegneten Dorfe bisher wohl moch nie erreicht werte man am legten Freitag bei der Weimersteigerung wien Rimmel ichen Beinguts. Reben 13 Halbftuf aus den 1913 und 1914 famen 33 Halbftuf 1916re jum Ausgebot. Dieneren wurden insgesamt 1913 Wart oder rand 6140 rie Einst im Durchschnitt erzielt. Bon der der nach 6140 rie eine Wart für das Judichauft erzielt. Bon der der Rarte eine Wart für das Judichauft der 13 080 Mart pro Einst in der itellt fich also jede Flasche Wein Ichon im Großhandel in 11 Mart.

Alleriei aus der Umgegend.

Cuttaosburg. 400 Mart für 2 Ziegen. Diefe bisher nie gunne murbe biefer Tage burch einen Ziegennüchter aus wesend tezohtt. Beährend eine vorzügliche Mildystege in neuten leicht für 35—45 Mart zu haben war, mich beute bis dehache für eine folche angelegt werben. Dobei ist die get trotz der einerm hoben Freife weit starter als das Anneien Gemeinken des Nieds, wo die Ziegenzacht in bei Miche ficht, find neuerdings Ziegenzuchtwereine gegründet um burch gemeinsanten Bezug von Zuchttieren billigere inpretie zu ermöglichen.

mireite zu ermoglichen. Die alle Gelchichte. Einen vervollen Schuh tat ein lijdheiger dunge von hier mit einem
Der junge Burche wollte einem gleichaltrigen Kameraden
verhiellichtett in der Handbabung der Boffe zeigen und
nit detjer, obwohl fie mit Schrot geladen war, allertei
mid Zeinbungen Dabei ging der Flodert unversehen los,
ganne Schrottadung ging dem Rameraden in den Untertenen worder eine Operation im hiefigen Krantenhaus vorten wurde, ftord der junge träftige Burkhe doch infolge
und ben Schuf verurjachten Bauchfellentzündung.

Dermijates.

(Ohne Gewähr.)

r cage auf dem Daplermarkt wird töglich ichlimmer. Währitungspopier det weiter freigenden Breifen noch in gellmjang und nur duch die Ariegoverteilungsfielle zu erist, tonnen die desferen, felteren Hopiere überhaupt nicht nociertigt werden. Mos aus den vorhandenen Lägern noch nicht, als man sonst seine Stellen gewährt war, ist, als man sonst seine Ansprücke zu fiellen gewährt war, gleich — man muß damit zustrieden sein oder bekommt gar

Millionen Mart Gelbstrase wegen Steuerhinterziedung, eichogericht hat die Revision des Fabritanten Ernst Boetticher it, der vom Landgericht Bonn am 18. Dezember 1915 wegen giber Beanstweinsteuerhinterziedung in der Fällen zu dien von mehr als 13 Millionen Mart und eineinhalb Jahrinnants verurteitt und außerdem für die in ähnlicher Höhen Witangeflagten baftbar erstärt wort, verworfen.

iseinnans verurteitt und außerdem sir die in ähnlicher Iden innen Geldstraten feiner beiden Mitangestagten baltvar erklärt fer vor vorworfen.

Ein Verbot hoher Damenstiefel-Schälte und Abiche. Der flich Schubniocher-Innungs Vertand dat an die Kriessiederen eine Eingabe gerichtet, in der unter anderm um eine andenn gegen hohe Damenstiefel-Schäte und dode klose gestützten. Der unter anderm um eine andenn gegen hohe Damenstiefel-Schäte und dode klose gestützten. In der und der Zeitzung gegen hohe Teile enthalten: "Jur dinng der Ledervorräte ist, der Verlitten entsperchend, bereits dem Reichount des Innen der Erlag eines allegeitnen Archbonnt des Innen der Erlag eines allegeitnen Archbonnt des Innen der Erlag eines allegeitnen Archbonnt des Innen der Erlag eines der des ist und haher Abich eines allegeitnen Beich gestellt der Verlag der der Verlag der der Verlag der Verla

Die Herrenmode zeigt zurzeit feine hervorragende Richtung in a bit Jarte und Mufterung; bas vorhandene Material wird bitleitet. Der Frad hängt im Schrant als Fraß der Motten. Ihretjade (Emoting) wird ohne Anopfe oder mit einem

Knopt um Schließen, mit felbenen Alappen, mit gleichforbiger Biefte und Kramatte gel. agen. Die Gehrade haben etwas glodige Schöfe und teilweite Borbeneinsaffung. Der Roch steuber Euranam wird aus schwenzen ober duntssprachen Stoffen gearveitzt, mit einem Krept ober weit Knöpfen geschlichten. In biefen Röcken wert, ben, wie zum Gebrock, entweder Lesten aus gleichem Eloss oder, auch gern eine und zweitreitige, hellere einsandige getragen, zum Echrach auch solch aus ihnwarzem Schonungen. Die Beintleiber sind von mittlerer Beite in geradeiallender Korm, Groue Sommer-anzüge mit weichem dur ind bestiedt. Der Schnitt ber etwas längeren Sachen zeigt herte Toille, dazu etwas weitere Beinklieder. Die lleberzieher zeigen wieder statter betome Tottle mit giodenartiger Ernesterung, die Mantel werven weit in Ragsanform gesarbeitet.

Borlicht bei Ronferven und "Erfah"-Wittein.

Dorlicht bei Konlerven und "Erlah" Fisteln.

Das chemische Untersuchungsamt des Land und Stadtfreites Riech veröffentlicht den Jahrendentlicht von 1915, der unter dem Celichtspunft der Anderungsantteinerfichant eine Keibe tehr autmerkjan zu beachtender Tatlachen zeigt. Die Fälle der nahrungswitteln. Am haufigken wurden wachungs des Berkers in Rahrungsmitteln. Am haufigken wurden unterlicht Mild, (555). Bad und Teigwaren (2011, stelcher een, Filche, Konserven (168). Die Auflicht über die Fleichtungsenteiten. Im haufigken wurden unterlucht Mild, (555). Bad und Teigwaren (2011, stelcher een, Filche, Konserven (168). Die Auflicht über die Fleichtungeven bietet teilweile ein fehr bellagenvoortee Bild, das Unterluchungsamt kommt zur Keifstellung:

In den meisten fällen kand dennach der Rähr- und Genufswert sowie auch der Kandelswert der Büchleninhaltes in feinem Berbaltnis zu den geforderten Preisen, wiederholt war der Andaltich "die Unregungen zur Serbeitührung einer gejestichen Beltimming, die der genichten Fleich und Cennistennleten under der Kandaltnunghung des Serbeitellers auch genaus Angaben über das Gewicht des Reiste und sonigen Zeierninhalten vorfdreiben, der der auherordentlichen Steigerung des Umfages in dieser Erzeigung des größte Beachtung verbeiten. Zuch wäre eine Berpflichung wur Andringung des Serbenachers deringend erwünicht.

Auch die Untersuchung der Certagnittet ergab bedantliche Ergebnille, sie erwielen ich:

Mach die Untersuchung der Erzeignittet ergab bedantliche Ergebnille, sie erwielen sicht und Kansanden und Trodenmilähpulver. Derartige Erzeigniste find teine Fragientet die Genematen Geragmittet der Beitigen und Genügener bespielen Die logenannten Eiergemilte haben lediglich die Eigenschat eines Harbennites und tommen für die füdenmäßige Berwendung zumeist nur als Andermilich geringeren Rähnlich und Genügener bespielt. Die logenannten Eiergemittet der Reichnitäte der Beitigen der Berbentlich und derugseit beraußtellte. Die logenannten Eiergemitte der Reichnitäte der Beitigen des der Kindels

ich," Bedeuter doch diese beutiche Riche ein Stüd Heimat im Tremben Land! "Und im der Heimat, in der Heimat, da gibts ein Wiederschn!" tlings es immer wieder schillichtenden durch sedes deutiche Gemin! Wer der Bau diese Goitenhaufes debentet noch etwas anderes! Benige Stunden hinte der Front, ind. hie Kansenen von Flandern herüberdonnern, wie Laufende unterer deutschen Bridder im dituigen Sannfe siehen, da fauter ein altes Glöcklein om fleinen Turm und fünder den statte ein altes Glöcklein von fleinen Turm und fünder den studie und im Frieden zu inchen. Daß wir das folienen und dürfen, das in frieden zu inchen. Daß wir der Honen und diren, das ihr der Seine und eine Geren die Gestellt und bestehen hier vielen, daß unfer deregott uns besonders dierdurch begnacht das. Ihm sei die Chre!

So stang es denn und um Wend im Kirchenfongert, das in ieder Beise wohlgefungen war. Bortreistiche Lünftler in seidgrauem Chrentleid dieuten unter den Reistern Bach, Kandel, Schumonn, Rendetssohn der Frau Musta und damit dem ewigen deergott.

Bergott. Ein Riechweihtag mitten im Arieg, in Geindesland, in Ranprentufweite hitter ber Front, — bas ift ein Erlebnis fonderlichet Art und wird jo ralch auch nicht wiederfehren!

Buntes Meriei.

Worms. Am Liebestummer hat ein Isjahriger farmer von hier Selbitmard veribt. Er brachte fich mit einem Mehre einen Siede in die Anglie bei und frürzie fich in den Phein. — Spurtos verschwunden war feit dem 27. Marz ein Isjähriges Radden von hier, Obre Leiche murbe tegt in Nierfeim gelandet. Da ein Unglichfall nicht vorliegt, ichemt das nind den Tod im Rhein gelucht

nt haben. Auf dem hiefigen Sauptbahnhof wurden zwei Bug-rauen, die sich unterhaltend auf dem Gtels kionden, überfahren und ichnoer vorlegt.

Masen. Der hiesige Landrat Dr. Beters hat folgende Be-fauntmachung erlosten: Es ist mir aufgefallen, daß die Befannt-machungen vielligen nicht gestehen und aus Intennums übertren werden. In der heutigen Zeit much seder eine Zeitung lesen. Eine Untenntnis ichugt vor Strafe nicht. In den Zeitungen werden fündig michtige Befanntmachungen veröftentlicht. Man tele sie auch.

Ablu. Der Isjährige Missonar Ratt Hohjeb aus Neuwied, Mon lefe sie Abonnist vom 7. Tage, wurde vom außerordentlichen Kölnet Kreigsgericht weigen verluchen Kandesverreits zu 1 Jahr 8 Monaten Keitungshaft verniteilt unter Anrechnung von 2 Monaten Unter sichungshaft. Hohjeld batte vinz Brochnite "Jeichen der Zeit" geschreich, in der er enigegen der Ansicht der Mehrzahl der Adocutifien die Ansicht vertrat, dah die zur fahne einberufenen Adocutifien im Kriege nicht iber und am Camstag feinen Dienst tun durfen. Darin wurde der Latbepand des versuchten Landesverrats erblickt.

erbilett.
288 a. Duffelbort, 1.3. Mai. Beute morgen 3.30 Uhr fueft im Bahnhof Ocrenbort ein von Webbau tommender Güterzug auf eine Rangierabteitung. Der Monteur Benrich But Düffelbort und der Bibliskhaftner Joh. Breuer-Speldorf wurden gefote, b. e. Schaffner Ferdinand Laumanns-Speldorf ichwer und zues zugführer leicht verlicht. Drei Gefeife der Oftseite find die auf welteres gesperrt. Der Betried wied über die Westleite des Bahnhofs aufrecht erhalten.

Dereden. Bon biefer Boche ab ist für die Stadt Dresden und die Mutohaupennannichaften Dresden Mitstadt und Dresden-Neussaub die Fleischeperforgung berart geregelt, das gegen Abgabe der Fleischtarte jeder Kopf bas Necht auf 3. Ihn der Boche hat. Auf Murtt und Speck erstrecht sich diese Berteilung, die jedensalls für gang Gochlen eingesuber werden wird, nicht.

Bertin. Die vom Berein Bertiner Alinftlee veranstattete butgarithe Kunstansstellung ist unter lebhaster Beteiligung der ersten
Kreife der Reichsbeupskabt im Kunstierhause an der Bellevucktraße
eröffnet worden.
WIR na. Risnehen, 18. Wat. Die danertichen Generaffommandes haben inanbetracht der herrschenden Biersnappheit, um für
die Ernicarbeuter genügend Bier zur Bertigung zu habben, die Ausschantzeiten in alen Bierabgabestellen sowohl an Abodientagen wie
an Sonn und Feieragen auf gewisse Studen beschränt.

Rünchen. In dem Fallelmungerpro est gegen Wintfer und Gen, wegen berfettung und Lusgade fastere 50 und 100 Martichen wurden finnt Angeflagte zu Gefangnisstrafen von zwei Manaten bis zu fünf Jahren verurteilt.
Stuttgart. Das Schoffengericht verurteilte den Salatölersag, jabrifanten Ring wegen fortgefester Hochlyreisüberschreitung zu einer Geldstrafe von 10 000 Mart und einem Monat Gefängnis.

28B. Budapeil, 14. Mei. Die lieben Opier des Einfotaer Rafficumörders wurden beute nachmittag beigefest. Sechs wurden in ein gemeinfannes Grad, das fiedente. Margarete Teid, für deren Bestatung bie Aumitte torgt, allein beereilt. Ideitere Erchebungen find im Gange.

Henefte Hadridten.

Mus ben heutigen Berliner Morgenblättern.

Rerlin, 15. Mai. Allte Blatter Bechaftigen sich mit der als nahe beworstehend bezeichneten Eniskeidung über die Einrichtung einer Reichabehorde, der die michtige Anigade der Ledensmittelverfeilung über das ganze Deutsche Reichabehorde, der die michtige Anigade der Ledensmittelverfeilung über das ganze Deutsche Reich übertragen merden foll, die, wie der "Lotal-Anigager" erfährt, feineswege mit diffatorischen Gewalten ausgestattet werden, sondern von den Beschlüsten des Aunderrates abhängig sein. An ihrer Spige würden eine oder wert in nacht eine geste einnaher nebengeordnete Bersonlichfeiten siehn, die mit undeskardierten Bestagnissen sin des weder die des Leitung der Behörde doppellichsig werden, so winde is wohl einem General und einem Zwissensten zusällen. Eine im leitender Etestung siehende Verschlichfeit äußerte sin laut "Lotal-Angeiger", dah ohne Andistenahme des Belagerungszustandes ine durchgreisendere sorm einsteht macht möglich sei. In der Anschlüssensten zusällich an unchgebender Siese zur Einrichtung eines Ledensmitteschstatur entscholsten zu haben in der Ansicht, dah eine siehe haben eine Einstellstenung der Webensmitteschstatur entscholsten zu haben in der Ansicht, dah eine siehe und einer Ansichte und einzusäche Jentralisterung die Bistellung der vorhardenen llebelstande um eheiten erhossen lähe, — Die "Bossische Verlaung" ichreibt Der Rann, der auf diesem Konzen wirflich des Seitung" ichreibt Der Rann, der auf diesem Konzen und eine Gerten will, mas des deutsche Abel von ihm erwartet, nuch eine Gertennatur ein, einer der des Rut hat, sinal anzundenen und den noch viel gröheren Rut, einenstell treiwillig zu wiederrung nich anderen. Es wiede uns nicht wundert, und an der Perionen Schnieriateiten sich eine kennell seiwille gestem wit anderen. Es wiede uns nicht wundert, den an der gerten wird, den zusänder der Westland ist es die habeite Zeit, aus donn große Aussis figen der kein aus der gesten wird, der verstellte geschen gerien wird, den zu der Freieren Beweiterung, in der kein der Behölten eine A

Berlin, lieber eine Unterredung mit Generalober fi non Rolife, die ber Berliner Berichterflater eines umgari-ichen Blaues mit bem Chei bes Gelbertretenden Generalftabes hatte, wirb, wie das "Berliner Tageblatt" mittellt, unter anderem

Berichtet: Molfte habe gelagt, die militärischen Leistungen Oesterreich Ungarns sprächen für sich selber. Um Ansange habe die militärische Kraft der Monarchie der großen russischen lebermacht Log zu dieten gehabt, dann sei das ruhmreiche Standhalten in den Karpathen getommen, an dem sich die russische Helbermachen, der mot karpathen getommen, an dem sich die russische Truppen wie fegreiche Feldzug in Gerdien und schließigd die Kümpte an der täallenischen Gernze, wo die österreichisch ungarischen Truppen wie eine eizerne Rauer standbatten. Un dieser Rauer würden auch fünstig die Anstierme der Istaliener abprallen. Bas die allge-meine Ariegslage betresse, so migten wir bedennen, daß wir einer lebe großen Uedermacht gegenüberstehen. Bie müßten in erster Keihe nicht sragen, was wir in diesem Kriege dieder erreicht haben, zonauf fönnen wir furz und dindig antworten: Sie haben bisder nichts erreicht. Dit Renichenmaterial sind wir versehen und wir brauchen noch lange feine Gorge um Reserven zu haben. Die all-gemeine Bedepflicht in England sann die allgemeine Kriegelage gang und gar nicht beeinstussen. Ganz unabhängig vom Ausslande tönnen wir soviel eigene Munition herstellen, als wir immer brauchen. Die Russien daden wiederholt verlucht, die Ditensioe zu vergreisen und unsere Linien zu durchberechen. Unsere Linien im Osten sind der die Russien das nicht baran zu denten ist, daß die Russien dies der fönnen.

Ein frangöfifches Centluftfchiff ins Meer gefturgf.

200 na. Toulon, 15. Rai. (Melbung der Agence haves. franzöhliches Centiuflichtif ist an der Kuste von Sarbinien in er gestürzt. Die aus 6 Mann bestehende Bejahung ist er

Brieftaften ber Rebattion.

Brieftasten der Redastion.

In Derschebene. Auch für die Ausführungen im EingesandtLeit ist die Redastion prefigeieglich und gegebenensals strafrechtlich verantwortlich. Für die Ariegszeit sind außerdem die gleich
bei Beginn des Kriegse und im Bertaufe desselben die für die
Bresse von höchster Reichsstelle aus bekanntgegebenen Richtlinien,
die von fall zu foll erganzt wurden, maßgebend, außerdem auch
die Bestimmungen der vorgesetzen Zensurebehörden. Die Repation dat also dei Borloge eines Eingesandte sehr derauf zu
achten, od dasselbe nicht dagegen verstößt. In Zweiselsställen wird
jede vorsichtige Redation juristische Beratung einholen. Wenn Sie
der Reinung sind, daß Unstimmigkeiten oder gar Bevorgugungen z. bei der hiesigen Fleischverteilung vortonnmen, so
nüssen Sie, wenn Sie die Euche der Dessention mit bestimmtem
Latsachenmaterial, das Sie auch vertreten wollen, dienen. Wir
konnen natürlich zicht zulassen, der vertreten wollen, dienen. Wir
konnen natürlich zicht zulassen, der vertreten wollen, dienen. Wir
konnen natürlich zicht zulassen, das nur Bedauptungen und Gerüchte zum Gegenstand eines Borwurfs gemacht werden, ohne daß
dieselben durch Latsachen gedecht werden. Wir müssen doch jedergeit gewärtig sein, daß wir behördlicherleits um nährte Beweise
und Unterlagen darüber erlucht werden. Wir gebrauchen daher
weiter die selbstwerständliche Borsicht, vor Aufnahme eines
derartigen Eingesandts, wenn wir es überhaupt für aufnahme eines
derartigen Eingesandts, wenn wir es überhaupt für aufnahme eines
derartigen Eingesandts, wenn wir es überhaupt für aufnahme eines
derartigen Eingesandts, wenn wir es überhaupt für aufnahme eines
derartigen Eingesandts, das er bereit ist, mit seinem Ramen, wenn es
gu einer straftschlichen Untersuchung fommen sollte, einzussehen,
keine Presse wird sich der Bslicht entzieden, aus wirdliche, d. b. bewiesen Wissinahe aufmersam zu machen, sei es durch dierkte
den kießtände aufmersam zu machen, sei es durch dierkte
Bermittlung, sei es durch Aufnahme eines ihr übergeben. Gi

M. Wir haben die Befanntmachung betr. Ausgabe von Marten nochmals genau mit dem uns übergebenen Manustript verglichen und heißt es dort ebenso, wie es gedruckt worden ist. Godie die Angabe sehlerhalt sein, so haben wir also teine Schuld

Rontag, 15. Bai, 7 Uhr, Ub. D, Alti-Heibelberg.
Ende eine 10 Uhr.
Dienstag, 16. Bai, 7½ Uhr, Einmaliges Gaftfpiel bes Königf.
Kammersangers Herrn Baul Knüpfer von ber Kal. Oper in Berlin. Der Schauspielbirettor. Hierauf: Der Barbier von Bagdad. Abul Hall kaffan: herr Baul Knüpfer a. G.

Reibeny-Deader.
Reibeny-Deader.
Rentag, 15., 7 libr abbs., Barcel Galzer-Abend.
ienstag, 16., 7 libr abbs., Bo die Schwalben niften . . .
littwoch, 17., 7 libr abbs., Die lefige Ezzellenz.
onnerstag, 18., 7 libr abbs., Herschaftlicher Diener gefucht!
reitag, 19., 8 libr abbs., Bolfsvorftellung: Der Buriche des
herrn Oberft.
amstag, 20., 7 libr abbs., Gaftspiel Mag Hofpauer: Mathias
Gedlinger.
onntag 21. 7 libr abbs.

Gollinger. But abos., Gaftipiel Mag Hofpauer: Mathias miag. 21., 7 Uhr abbs., Gaftipiel Mag Hofpauer: Mathias Gollinger.

Bormsfickeliche Bitterung für bie Zeit vom Abend bes Rai bis zum nächsten Abend: Trüb, zeitweise Regen, fühl.

Anzeigen-Teil

Die Mitglieber der Kriegsunterstühungsfommisson werden hiermit zu einer Situng auf Mitwoch, den 17. d. Mits., nachmittags 5 Uhr auf Jimmer 21 des Ratbaufes ergebenst eingelaben. Bieb-rich, den 15. Mai 1916. Der Borligende. Run 3.

316 Berfaul. Morgen Dienstag, vormittags von 7 Uhr ab, covertauf im Nathaushof. Jum Vertauf fommen topffoler Gee-ths und Kabeljau. Biebrich, ben 15. Mai 1916. Der Magistrat.

Betr.: Schlachtverbot für Jiegenmufterlammer. Das burch neinisterielle Anordnung vom 13. 4. 16 für die Zeit bis zum 15. 5. 16 ausgesprochene Berbot des Schlachtens der in diesem Jahre ge-borenen Ziegenmutterlämmer wird die zum 31. August d. 3s. ver-längert. Biebrich, den 15. Rai 1916. Die Bosizei-Berwaltung.

Betr.: Bertansverdot für opsische Waren. Rach einer Annordnung des stellte. General-Kommandos des 18. A.R. ist es somobi Gewerdetreibenden wie Privatpersonen verdoten, ohne Genehmigung des Generalsommandos Brismengiaser aller Art. Zielund terrestrische Jerngläser, Galiseische Gläser mit einer Vergrößerung von 4 mal und derüber, sowie die oppsischen Teile aller vorgenannten Mäser, serne photographische Obsette in den Lichtstärfen 3.5:6 und den Brennweiten von mehr als 18 Jim. zu verfausen. Zuwiderkandlungen werden mit Geschingtis, Hatt oder mit Geschirate die is 1500 Wart bestraft. Viedringtis, den 15. Mai 1916. Die Vollzei-Verwaltung.

Befanntmachung. Die Ausgablung ber Kriegsunterstutzungen findet Biensteg, den 16. d. Atts., vormittags von 8 bis 12% Uhr und nachmittags von 3 bis 5½ Uhr im Rathause und von 3 bis 6 Uhr im Bolizeigebäude Balbstrage in bisheriger Beise fatt; gleichzeitig wird in leiterem Gebäude auch die Hausmiete ausgezahlt. Biedrich, den 15. Rai 1916. Der Ctabtrechner. Ruthe.

Rennen zu Wiesbaden

Dienstag, den 16. Mai

Totalisator auf allen Plätzen.

Unterzeichnete erlauben fich mitguteilen, daß fie ihr Gefcaft nach-

Ph. Rupp,

Gifenbanbl. u. Baus

Relefon 51. Mainger Str. 22.

1.1-2 Uhr

Dienstag eintreffend

Adolf Harth

Frifde

Rordiee-6dellfiide

nad Gröbe 55 unb 60 Wie. bas Winnb

Zahnschmerzbeseitigung, Zahnziehen, Nervtöten, Plombieren, Zahnregulierungen, Künstl. Zahn-ersatz in div. Ausführungen u. a. m.

Sprechst.: 9-6 Uhr. Telefon 3118.
DENTIST DES WIESBADENER BEAMTEN. VEREINS

in ben biefigen Berfanieftellen b

mittags pon

gefdloffen halten.

G. Scoller,

Eisenhandl. u. Haus-u. Riichengeräte. Teleson 76,

Sonderzüge der Staats- und Strassenbahn. (1)

Befanntmachung.

Die Bidne über die Gerhollung unterirdider Telegraben, linien in ber Rathanolit., Coulfir., Andreadir., Bilibin Ralleftr. und Rangeftr. und Rangeftr. und Reinigen bei bem untergeichen Boftant von beite ab der Tochen aus.

Biedrich interin, ib Rat luit.

Raiferliches Boftamt.

W 1

t verbe

283.

tige 2 Ber ng bei dy idye Angle In Ca de ft 1

Bie

Gefter til Nacht se, den ausgi rid. Befti s feinen schöfte i amen. s Zoime

Bürgerverein E. D.

Die Geschäftsftunden in der Abteilung für Wohnungs- und Mietwesen

find während der Sommermonate Dienstags mi Freitags nachmittags von 7—8 Uhr Gartenftr. ?.

Sür Wohnungsanmelbungen und Nachfrag liegen die Einzeichnungsbücher während des ganza Cages in der Geschäftsstelle offen.

Abteil. für Bohnungs- u. Rietweles.

Seifen-Ersatz

ein Stück 30 Pfg., zu haben in der Hof-Apotheke.

Apfel-Cee

Bib. 50 Big., iol. Borrat, od abjugeben Did Rathaucktrake 76, Ctb., p.

Dame

ar Fabrikbaro Biebrid a 1. Juni geine piarbeit: Cienographie reibmaidine, beneben a in Gebrieb . Juni germa, engenebei : Ciensgranhte n. Sareibmaichne, baneben auch Korreivonden, Genitit, R., alitratur. Melbung von Anfängerinnen if navectos. Edwirl Angeb m Bilbungsgang, Gebaltsantyrlichen uiw, unter "L 197" an bie Gelchäustelle bs. Blattes erbeien.

Danksagung.

Paul Rehm, Zahn-Praxis

Wissheden, Friedrichetr. 50, L.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste, sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Karl Schild.

Biebrich, den 15. Mai 1916.

Danksagung.

Far die vielen Beweise herzlichster Teilnahme wahrend der Krankheit und beim Hinscheiden unserer lieben, unvergesslichen Mutter, Frau

Luise Grünschlag

sagen wir Allen unseren aufrichtigsten Dank.

Geschw. Grünschlag.

Biebrich, den 15, Mai 1916.

Gauberes Mädden

für nadmittass gefucht Raffertraße 39.

Im Anfortigen von Damen- und Kinder - Kleidern, auch Umär betrn. empliehlt fic 3r. Alein, Grantfuttet Ett. 3s.

Rähmajoinen <u>revariert</u> Ch. Sauft, Mechaniker, Raiferftrate 53.

Kinder flapp magen

2-8immer-Bobneng vermieten Jabnitrabe 16, 1.

Sont und tauber werben Beffer, Cheren. Ra-iermeffer : Alingen, Gaar-ichneibemaichinen, Raien, naber niw. iaglich geichliffen

bet D. Belb. Mefferidmieb, Beparaturmerfhatte. Armenrubftrabe 18. 614

2 gut miblierte & Derren- unb Golafsim amei Betten, aud ein permieten, auch eingeln a vermieten Raberes in ber de

2 mobilerte Simmer

Rieine Bohnung nen beroerichtet, an berniet

Rieine freundl. Bohum an bermieten. Bicebabener Etrake 99. Kleine Wohnung

ergerichtet, au vermieter 28eibergaffe te. Stube und Küche

perm. . Dainger Ctr. M. L. Simmer und Kilde

vermieten Martnerei. Dobbeimer Gtrabe &. S: Bimmerwohnung, Daditel, mit Gas au vermieren. Of Armenrubite. 13, Refferlate.

2-8immerwohnung part. im Dinterbau au perm.

60. 2-3immerinsanungi sit Ride u. Balton, Mootie, 2- 3immerwohnen

2: Zimmerwohnung, Ginterli. neubergerichtet, au verniteten Rathausitrabe 81.

Simmer und Rick

2 Simmer und Richt Bortbolberkrabe, 38 Mf. mil. unermieten. Räberes Kafteler Etrabe II.

Brobe 3.5immerwohning u nermieren bei 30 Mabr, Eirlabethenftrabe 3.

Simmer - Stahaum Briebridftraße 14.

Au 35 81g.

Rtiegs=Milas 25 Karten Jom Weiten, Citen. Stalien, Balfan, Crient

Gefcafts#elle

der Tagespott.

20 Mart Belohnung

Karl David,